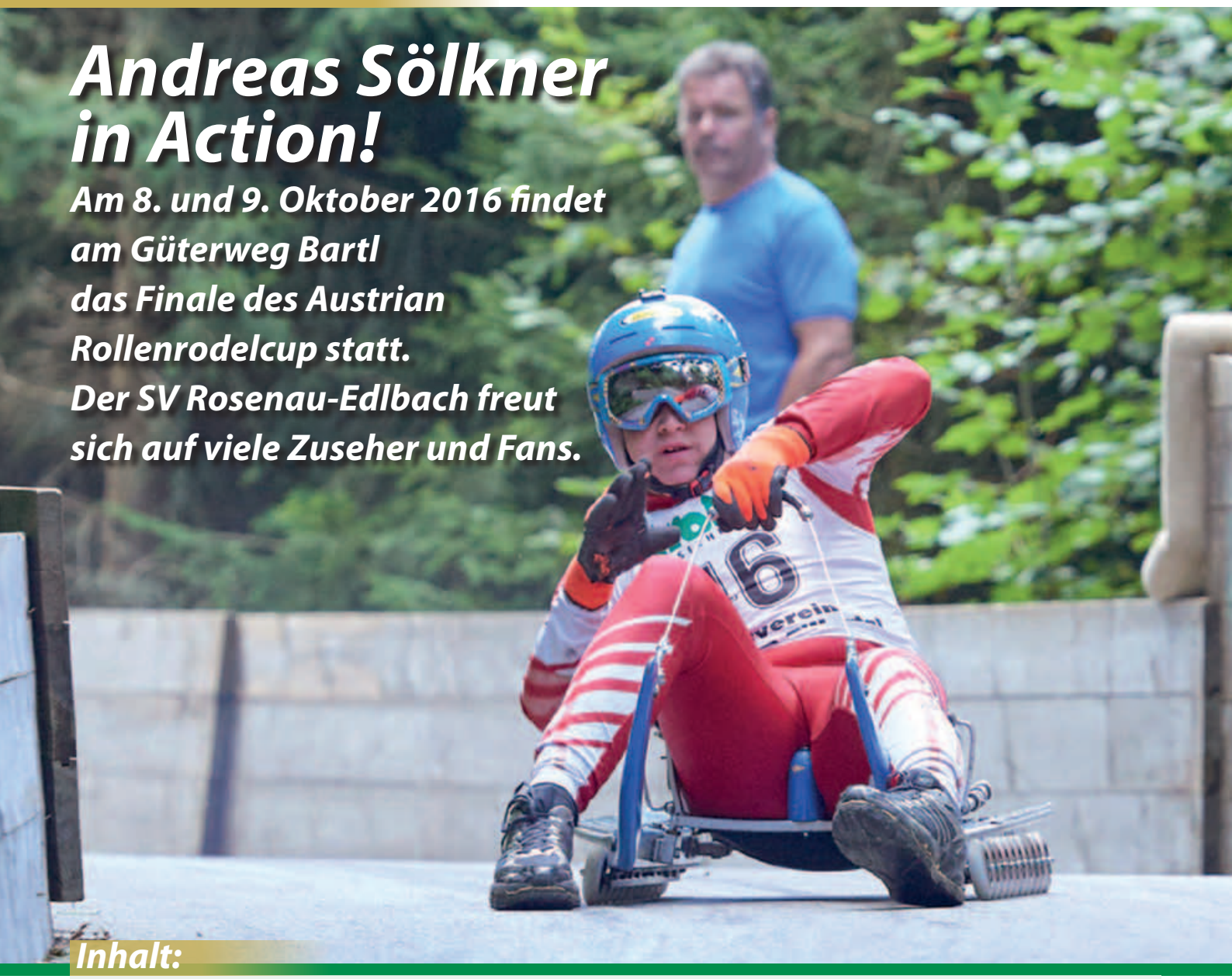
Amtliche Mitteilung
Zugestellt durch Post.at

Bürgerinformation der Gemeinde Edlbach

A-4580 Edlbach | Edlbach 80 | Tel. 07562/5225 | Fax 07562/5225-16 | www.edlbach.at | gemeinde@edlbach.ooe.gv.at

Offizielles Mitteilungsblatt der Gemeinde Edlbach

September 2016



Andreas Sölkner in Action!

Am 8. und 9. Oktober 2016 findet am Güterweg Bartl das Finale des Austrian Rollenrodelcup statt. Der SV Rosenau-Edlbach freut sich auf viele Zuseher und Fans.

Inhalt:

- Der Bürgermeister berichtet 2
- Schulbeginnhilfe/Schulveranstaltungshilfe Land OÖ 2
- BAV Kirchdorf 3
- Kompostieranlage Spital 3
- Kompetenz- und Lagezentrum Migration 3
- Aktuelles unserer Asylwerber 4
- SV Rosenau-Edlbach 5
- „Spiel-Spaß-Sport-Biathlon“ 5
- Oberwenger Hofroas 6-7
- Gesunde Gemeinde 8
- Pflegende Angehörige 8
- Neues von den Bergspatzen 9
- Gemeinsame Kräuterwanderung 9
- Rotes Kreuz Oberösterreich 10
- Standesmeldungen 11
- Ball der Oberösterreicher 12

Liebe Edlbacherinnen und Edlbacher!

Der 5. Edlbacher Triathlon war wieder ein voller Erfolg.

der Sommer neigt sich dem Ende zu und mit ihm auch zahlreiche Veranstaltungen, die für unsere Gäste und Einheimischen in der Ferien- und Urlaubszeit sehr attraktiv waren. Neben zahlreichen Neuheiten, wie zum Beispiel der TVB Footgolf- und Gewerbetrophy, gab es auch viel Traditionelles, wie das Mühlenfest bei der Ramitscheder Mühle und die Oberwenger Hofroas.

Für die Austrian Rallye Legends, den Edlbacher Triathlon und als Abschluss das Finalrennen des Austrian Rollenrodelcup mussten mehrmals auch Straßensperren stattfinden. Ich möchte mich auf diesem Wege bei allen Anrainern für das Verständnis und bei vielen Grundeigentümern für die Bereitstellung von Flächen herzlich bedanken.

Trotz vieler Regentage sind die Erwartungen im Bereich Gastronomie und Tourismus in der heurigen Saison erfüllt worden. Das zeigt, dass unsere Region für Gäste aus Nah und Fern nach wie vor attraktiv ist.

Allen Schülern und Studenten wünsche ich ein erfolgreiches Schul- und Arbeitsjahr 2016/2017 und Ihnen allen einen schönen Herbst.

Ihr Bürgermeister

Johann Feßl

Schulbeginnhilfe des Landes Oberösterreich

Um die notwendigen Anschaffungen zu Schulbeginn leichter stemmen zu können, bekommen Eltern mit einem geringen Haushaltseinkommen auf Antrag 100 Euro vom Familienreferat zugeschossen. Der Zuschuss wird einmalig beim Eintritt in die Pflichtschule gewährt.

Schulveranstaltungshilfe des Landes Oberösterreich

Mehrkindfamilien, bei denen im gleichen Schuljahr gleich zwei oder mehr Kinder auf Schulveranstaltungen fahren, sind finanziell besonders gefordert. Um diese Belastung erträglich zu halten und den Kindern die Teilnahme zu ermöglichen, zahlt das Land OÖ für Familien mit geringem Haushaltseinkommen eine Unterstützung von 100 Euro je Kind, das an mehrtägigen Schulveranstaltungen teilnimmt (zusammengefasst mindestens 8 Schulveranstaltungstage).

Auf www.familienkarte.at kann der Antrag online gestellt werden bzw. finden Sie das Formular zum Downloaden.

Der BAV Kirchdorf informiert

Ab 1. Juli 2016 gibt es die neue Förderung für Mehrwegwindeln im Bezirk Kirchdorf. Gefördert werden Kinder, die ab 1. Juli 2016 geboren wurden.

Förderung durch BAV Kirchdorf :

- Gefördert wird jedes Kind einmalig mit € 40 (ab einem Rechnungsbetrag von € 200) im Bezirk Kirchdorf
- Einfach die Originalrechnung in der Geschäftsstelle des BAV Kirchdorf vorlegen, und die Förderung beantragen (Auszahlung erfolgt durch Überweisung)
- Ob es eine zusätzliche Förderung Ihrer Wohnsitzgemeinde gibt, erfragen Sie beim jeweiligen Gemeindeamt.

Gut für die Babys, weil:

- das Material für ein angenehmes Windelklima sorgt,
- das Baby in Stoff schön breit gewickelt ist, dadurch wird eine gesunde Entwicklung der Hüftgelenke unterstützt,
- die Haut der Babys nur mit natürlichen Materialien (wie Baumwolle) in Kontakt kommt,
- sie früher den Zusammenhang zwischen nass sein und nass machen wahrnehmen und daher meistens früher sauber werden!

Geldwäsche:

Die Entscheidung für waschbare Windeln zeigt nicht nur einen verantwortungsvollen Umgang mit unserer Umwelt, sondern schont auch das Familienbudget bis zu € 1.000!
Mit ca. € 45 muss man/frau monatlich für Wegwerfwindeln rechnen, nach zwei bis drei Jahren summiert sich das auf € 1100 – 1600! Eventuell anfallende Müllgebühren sind dabei noch nicht berücksichtigt.

Bezugsquellen von Mehrwegwindeln:
Handarbeiten Kastner
Linzerstraße 1, 4560 Kirchdorf

Nähere Informationen zum Windelgutschein erhalten Sie direkt beim Bezirksabfallverband Kirchdorf, Rathausplatz 2, 4560 Kirchdorf, 07582 51320, office@bav-kirchdorf und unter www.umweltprofis.at/kirchdorf.

Aktuelle Informationen der Kompostieranlage Spital/Pyhrn

Ein etwas nasser und dennoch wachstumsreicher Sommer geht schön langsam in einen goldenen Herbst über. Daher möchten wir die Gunst der Stunde nutzen um Ihnen unsere Angebote, speziell für den Herbst, näher zu bringen.

Neben unseren altbewährten Erdmischungen hatten wir bereits im Frühjahr regionalen Lärchenrindenmulch und fein abgesiebte Blumenerde im Programm. Aufgrund der großen Nachfrage war besonders die Blumenerde schnell vergriffen. Fürs Frühjahr 2017 werden wir daraus lernen! Diese Erde eignet sich auch hervorragend um Ihren Rasen fit für den Winter zu machen. Einfach nach dem letzten Schnitt großflächig über die Rasenfläche streuen, durch den vergleichsweise hohen Kaliumgehalt wirkt diese Düngung wie ein „Frostschutz“ für den Rasen.

Wie bereits in den letzten Jahren bestens bewährt, bieten wir nach wie vor die Zustellung unserer Produkte bzw. die Abholung von Grün- und Strauchmaterial, sowie Wurzelstöcke und sämtliches Altholz an. Auch ein Containerservice mit Abrollcontainern von 15-35 m³ gehört zu unserem Angebot.

Melden Sie sich bei Interesse einfach telefonisch oder kommen Sie zu den unten stehenden Öffnungszeiten einfach mal vorbei.

An den Öffnungszeiten hat sich auch heuer nichts geändert, hier zur Erinnerung:

Mo, Mi, Fr von 8 bis 12 Uhr
und 14 bis 18 Uhr
Sa von 9 bis 12 Uhr und 13 bis18 Uhr

Für Fragen, Terminvereinbarungen oder sonstigen Anliegen kontaktieren Sie bitte Herrn Bernhard Gradauer unter der Nummer 0699/81976958 oder per Mail an bernhard.gradauer@hotmail.com.

Neuigkeiten gibt es auch auf: http://www.kompostieranlage-spital.sta.io

Information vom Kompetenz- und Lagezentrum Migration – „KLM“

In Oberösterreich befinden sich derzeit ca. 14.000 Asylwerber in rund 500 Quartieren in Grundversorgung. Die Landespolizeidirektion OÖ hat mit 1. Juni 2016 ein „Kompetenz- und Lagezentrum Migration“ mit Sitz in Linz ins Leben gerufen. Dort laufen die Informationen von rund 180 speziell ausgebildeten Polizistinnen und Polizisten des „Koordinierten Fremdenpolizeilichen Dienst“ zusammen. Diese Beamtinnen und Beamten nehmen in regelmäßigen Abständen Kontakt zu den Betreibern der Asylunterkünfte auf, um Problemstellungen mit polizeilichem Bezug zu thematisieren bzw. mögliche Konfliktpotenziale frühzeitig zu erkennen. Für jede Unterkunft gibt es eine verantwortliche Polizistin bzw. einen verantwortlichen Polizisten als Ansprechperson. Diese Vernetzung vor Ort soll eine Gesprächs- und Vertrauensbasis zwischen Polizei und Unterkunftsbetreibern schaffen und intensivieren.

Aufgrund dieser Erkenntnisse wird die sicherheitspolizeiliche Lage in jedem Quartier bewertet. Gleichzeitig können mögliche Ursachen für Problemstellungen eruiert und bei den zuständigen Stellen aufgezeigt werden. In konkreten Anlassfällen führen die Polizistinnen und Polizisten auch Normverdeutlichungsgespräche, in denen den Asylwerberinnen und Asylwerbern die strafrechtlichen Normen verdeutlicht werden.

Innerhalb der Landespolizeidirektion liefert das Kompetenz- und Lagezentrum Migration ein Gesamtbild der Asylunterkünfte im Bereich Grundversorgung.

Liebe Bürgerinnen und Bürger, wenn Sie also ein Polizeiauto bei einer Asylunterkunft sehen, muss es sich nicht zwingend um einen sicherheitspolizeilichen Einsatz handeln.

Andreas Pilsl, BA MA
Landespolizeidirektor

Die Multikulti-Logosgemeinschaft berichtet

Liebe Edlbacherinnen und Edlbacher,

seit 5. Jänner wohnen Marijam (28) und Wahid (30), verfolgte Christen aus dem Iran, sowie Najibe (28) und Saffiollah (30) mit ihren Kindern Amir-Hussein (6) und Mostafa (4) nach schrecklicher Flucht aus Afghanistan mit der Logosgemeinschaft. Wir haben miteinander geplaudert und lassen sie selbst zu Wort kommen:

Saffiollah sagt: „Alles schön, alles gut!“

Najibe berichtet: „Wenn ich es mit dem Camp vergleiche aus dem wir kommen, fühle ich mich wie im Paradies. Es ist so viel schöner, ruhiger und viel netter! Alle gehen so lieb und freundlich mit uns um. Besonders beim gemeinsamen Sonntagsessen fühlen wir uns wie zuhause in einer großen Familie. Andreas Umgang mit den Kindern ist herzerwärmend. Sie nimmt sich so viel Zeit mit ihnen langsam und in Ruhe zu sprechen. Im Vergleich zu anderen Asylwerbern haben wir es wirklich gut und keine Probleme. Wir haben unsere Ruhe und unser eigenes kleines, bequemes Reich. Ohne dass wir es verlangt hätten, wurde für die Kinder eine Sandkiste aufgestellt und wenn Michael beim Vorbeigehen ein Lächeln schenkt, freuen wir uns ganz besonders! Alle sprechen nur Deutsch mit uns, damit wir schneller lernen.“

Amir-Hussein strahlt: „Ich habe eine Spiderman Schultasche bekommen. Meine Tante Andrea hat sie mir gekauft.“ Najibe meinte dazu: „Wir waren in drei verschiedenen Geschäften um die richtige zu finden!“

Marijam sagt: „Andrea ist besonders nett, wir lernen viel, auch österreichische Küche! Sonntags kochen wir immer gemeinsam, die Sonntage sind immer so gemütlich. Wir feiern auch viele Feste gemeinsam, die besonders schön und lustig sind. Ich schätze auch sehr wie Magdalena sich um mich kümmert, damit ich Deutsch lerne, ich tu mir etwas schwerer. Dieter und Christine sind auch so gut zu uns und helfen immer wo es geht, führen uns zu ärztlichen Terminen oder zum Einkaufen.“

Wahid: „Wir fühlen uns nicht wie Ausländer. Das ist sehr wichtig! Wir fühlen uns willkommen und gut betreut.“

Mustafa: „Schau amoi!“ Sobald er Dieter sieht, sagt er immer „Auto fahren!“ - die beiden verstehen einander!

Die Logos-Lebensgemeinschaft dankt allen Nachbarn für die freundlichen und verständnisvollen Begegnungen sowie der Gemeinde Edlbach für die sinnvollen Beschäftigungsangebote.

Andrea A. Weiß, Obfrau

Einladung zum Filmeabend

Die Flüchtlingshäuser Spital am Pyhrn und Baumschlager veranstalten am Mittwoch, 05.10.2016 im Evangelischen Freizeitzentrum Windischgarsten einen Filmeabend.

Programm:

17:30 Uhr: Drachenläufer (von Hosseini Khaled)
Anschließend Pause
mit kulinarischen Köstlichkeiten aus Fernost.
20:00 Uhr: Almanya (von Unbekannt)

Wir freuen uns herzlich auf euer Kommen!

Autohaus Windischgarsten
Freude am Auto
www.autohaus-windischgarsten.at

UNSERE LEISTUNGEN FÜR SIE:

Service bei Freunden!

Werkstätte:
- Servicearbeiten an allen Marken
- Reparatur und Lackierung von Karosserieschäden aller Marken
- technische Reparaturen aller Art
- Mobilitätsgarantie für VW
- „Pickerl“ (§57a) € 46,– für alle Marken bis 3,5 Tonnen
- Fahrzeugaufbereitungen
- Kostengünstige Kleinschädenreparatur „Clever Repair“
- bis 7Jahre Kulanz lt. Vorgabe des Importeurs
- Rädereinlagerung
- Hol- und Bringservice bei Fahrzeugreparatur
- Ersatzwagen ab € 15,– pro Tag

Verkauf & Finanzierung:
- Verkauf von Neuwagen VW, AUDI und Suzuki
- Verkauf von Gebrauchtwagen aller Marken: www.autohaus-windischgarsten.at
- Finanzierung von Neu- und Gebrauchtwagen

Zubehör:
- Ersatzteile Verkauf von Originalteilen und kostengünstigen Gleichteilen in Erstausrüsterqualität
- Räder zu Großkundenkonditionen
- Pflegeprodukte für Ihr Fahrzeug

Rudolf Gundendorfer GmbH 4580 Windischgarsten Linzer Str. 36 Tel. 07562 5290

Die Rodler des SV Rosenau-Edlbach waren auch in Deutschland nicht zu stoppen!

Weder die lange Anreise noch das wechselhafte Wetter konnten unsere Rodler aus der Bahn werfen. Sie verließen den Schwarzwald gleich mit 2 x Gold, 1 x Silber und 1 x Bronze!

Raimund Redtenbacher

Im schönen Schwarzwald ging es am ersten Septemberwochenende wieder mächtig rund! Die Rodler des SV Rosenau-Edlbach besuchten die Kameraden des „SV Weißer Blitz“ in Bühl Neusatz, welche das 3. und 4. Cup-Rennen veranstalteten! Nach dem Fiasko im Trainingslauf riskierten unsere Rodler gleich beim ersten Wertungslauf alles und brachten sich für den zweiten Wertungslauf in hervorragende Angriffspositionen! Unser Topfahrer Andreas Sölkner zeigte sein ganzes Können - mit seiner Spitzenzeit ärgerte er die Rodelelite und gewann seine Klasse souverän!

Auch unsere zwei Nachwuchs-Rodler konnten ihr Talent zeigen! Florian Humpl durfte sein erstes Rennen gleich mit einem ersten Platz beenden und Lukas Sölkner wurde in seiner Klasse starker Sechster!

Raimund Redtenbacher konnten seine starken Leistungen des letzten Rennwochenendes leider nicht wiederholen und wurde nach kapitalem Bandenkontakt nur Siebenter!

Raimund Redtenbacher Andras Sölkner Gerald Redtenbacher und Lukas Sölkner

Am Samstag agierte Florian zu aggressiv und knallte sehr ungünstig gegen die Bande! Wir alle wünschen ihm eine gute Besserung und hoffen, dass er bei unserem Heimrennen am 8. und 9.Oktober wieder an den Start gehen kann!

Nach dem Restart begann es leider leicht zu regnen, dies machte es für die Piloten extrem schwer die optimale Linie zu finden! Gerald Redtenbacher und Andreas Sölkner lieferten sich ein spannendes teaminternes Duell. Gerald konnte sich im ersten Lauf durchsetzen, das motivierte Andreas im zweiten Lauf zur Höchstleistung und so gewann er klar das interne Duell und konnte in seiner Klasse noch auf Platz zwei vorfahren! Raimund Redtenbacher fand fast wieder zur alten Stärke und wurde starker Dritter! Gerald konnte seinen vierten Platz vom Vortag erfolgreich verteidigen und wurde gesamt (Herren ab Geburtsjahr 2002 und älter) Achter.

Somit fährt der ASVÖ Sportverein Rosenau-Edlbach mit den zwei Top-Ten Fahrern Andreas 6. und Gerald 8., Raimund 11. und Thomas Sölkner, der leider die ersten Rennen auslassen musste, hoch motiviert nach Italien zum großen Preis von Europa, wo wir uns die eine oder andere Medaille erhoffen dürfen.

„Spiel-Spaß-Sport-Biathlon“

Am 19.08.2016 fanden sich im Langlauf- und Biathlonzentrum Innerrosenau rund 20 begeisterte Kinder ein um selbst einmal das Abenteuer Biathlon auszuprobieren.

Neben verschiedenen Spielen rund um die Sportart Biathlon war das Schießen mit dem Luftgewehr das absolute Highlight. Nach einem spannenden Abschlussrennen wurde auf der Anlage noch gemeinsam gegrillt. Der Sportverein Rosenau-Edlbach bedankt sich bei allen Kindern für die Teilnahme und freut sich auf weitere spannende Jahre mit dem Nachwuchs. *SV Rosenau-Edlbach*

Oberwenger Hofroas

Fast schon zur Tradition wurde die Oberwenger Hofroas, welche heuer am 25.09.2016 bereits zum dritten Mal stattfand.

Zu besuchen gab es 19 Stationen, welche wieder liebevoll und mit viel Fleiß aufgebaut und dekoriert wurden. Das strahlend schöne Herbstwetter lockte zahlreiche Besucher aus Nah und Fern.

In unserer kleinen aber feinen Volksschule gab es unter anderem den Rio-Burger vom Nationalparkrind, Bauernhofeis, Spiralkartoffeln, Kaffee und Kuchen.

Unsere Lehrerinnen und Kindergarten-Pädagoginnen brachten den Besuchern das Thema Kneipp näher.

Wir blicken auf eine wunderschöne und erfolgreiche Veranstaltung in unserer Region zurück.

Ein besonderer Dank gebührt den Eltern und dem Organisationskomitee des Elternvereins, die in mehrwöchiger freiwilliger Arbeit das Angebot an der Schule organisiert haben.

Wir freuen uns alle auf die nächste Hofroas in zwei Jahren.

Soziale Kompetenzen in der Arbeitswelt

Wie auch im Vorjahr wird Hr. Michael Weiß (Logosgemeinschaft) wieder ein Seminar zum Thema „Soziale Kompetenzen in der Arbeitswelt“ abhalten.

Während der fünf Abende stehen dabei das Training der Selbstbeobachtung und das Erkennen der eigenen Verhaltensmuster in unseren Alltagssituationen im Vordergrund. Besonders anregend fanden die Kursteilnehmerinnen der Vorjahre das Bewerten und Erkennen von selbstsicherer und unsicherer/aggressiver Kommunikation. Dadurch wird die eigene Kompetenz in zwischenmenschlichen Bereichen gestärkt und viele kleine Konfliktsituationen entschärft. Durch die Sensibilisierung auf die Inhalte in der Kommunikation mit dem Gegenüber können Missverständnisse reduziert und somit das Wesentliche unserer Absichten besser dargestellt werden.

Anmeldungen sind ab sofort am Gemeindeamt Edlbach unter 07562/5225 oder gemeinde@edlbach.ooe.gv.at möglich.
Logos Lebensgemeinschaft, Edlbach 1
Referent: Michael Weiß
Termine: ab 13. Oktober 2016,
19.00 bis 21.00 Uhr

Liebe gesunde Edlbacherinnen und Edlbacher!

Nachdem ich an dieser Stelle mit der Septemberausgabe bereits Maroni, Apfel, Kürbis, Rosskastanien u.a. den gesunden Gemütern nahebrachte, kommt diesmal einer meiner besonderen Lieblinge zur

Würdigung: Mit den letzten herrlichen Spätsommertagen erfreut eine besonders farbenprächtige Blüte an vielen Beeten sowohl das Auge als auch den Gaumen: die KAPUZINERKRESSE!

Ursprünglich in Süd- und Mittelamerika beheimatet, ist sie nun als Zier- und Genusspflanze weltweit in gemäßigten Zonen zuhause. Sie ähnelt zwar geschmacklich der ebenfalls schon vorgestellten Brunnenkresse, ist aber nicht verwandt; das enthaltene Senföl sorgt für die angenehme Schärfe und empfiehlt sich daher roh als Geschmackskomponente in Salaten, zu Käse, ... Also, nicht nur bewundern: essen!

Kapuzinerkresse wird frisch verwendet, zeichnet sich durch antibiotische Inhaltsstoffe, reichlich Vitamin C und Provitamin A aus und findet beispielsweise als HEILESSIG bei grippalen Infekten und Harnwegsinfekten sinnvolle Anwendung: für Erwachsene empfiehlt sich 5 x tgl. 1 EL mit Wasser verdünnt.

Pesto von der Kapuzinerkresse:

Einige Blätter und Blüten der Kapuzinerkresse in ein hohes Gefäß geben, mit Parmesan, Knoblauch, Mandeln und Salz locker vermengen und so viel Olivenöl beifügen, dass es sich gut pürieren lässt. In Gläser füllen und mit etwas Öl abschließen. Das Öl hält im Kühlschrank einige Wochen. Oder auch nicht, denn dieses Pesto ist ein Gedicht!

Mit xunden Grüßen, Andrea A. Weiß
AK Gesunde Gemeinde Edlbach

Quellen: Wikipedia, Kapuziner-apotheke.com, Kochbar.de

Herzliche Einladung zum Stammtisch für pflegende Angehörige der Pyhrn-Priel Region

Viele Menschen werden von Angehörigen gepflegt und betreut. Die damit verbundene körperliche und seelische Belastung zu minimieren, sich mit anderen Betroffenen auszutauschen und Tipps von Experten zu erhalten soll Zielsetzung des Stammtisches sein.

- Darüber sprechen, sich austauschen, aussprechen können
- Von Erfahrungen anderer profitieren und eigene Erfahrungen weitergeben
- Gesundheit ein kostbares Gut – eigene Grenzen erkennen, Hilfen zur Entlastung annehmen
- Mit Rat und Tat zur Seite stehen – Expertentipps und professionelle Hilfestellung
- Lachen ist Balsam für die Seele – gemeinsame Aktivitäten unternehmen, Humor „pflegen“

Der Stammtisch findet monatlich im Altenheim Windischgarsten im Seminarraum Gartengeschoss statt und dauert ca. 2 Stunden.

Die Teilnahme ist ohne Anmeldung und kostenlos an einzelnen Terminen oder regelmäßig möglich.

„Es sind die Begegnungen mit den Menschen, die das Leben lebenswert machen“
Guy de Maupassant

Termine: (Änderungen vorbehalten)

Do., 06. Oktober 2016	19 Uhr
Do., 10. November 2016	19 Uhr
Do., 01. Dezember 2016	19 Uhr
Do., 12. Jänner 2017	19 Uhr
Do., 02. Februar 2017	19 Uhr
Do., 02. März 2017	19 Uhr
Do., 06. April 2017	19 Uhr
Do., 11. Mai 2017	19 Uhr
Do., 06. Juni 2017	19 Uhr
JULI/AUGUST - SOMMERPAUSE	

Gruppenleiterin,
DGKS Fachberger Elisabeth
Kontakt: 07562/5422-603
oder 0664/4533854
elisabeth.fachberger@wdg.shvki.at

Neues von den Bergspatzen!

Auf geht´s in ein neues und aufregendes Kindergartenjahr in Mitterweng. Es freut uns sehr mit 22 Kindern aus Edlbach und Oberweng das heurige Jahr zu begehen. Unser Schwerpunkt ist heuer das Thema „Unser Körper, unsere Sinne“ mit Integration des fortdauernden Kneipp Schwerpunktes gemeinsam mit der VS Mitterweng.

Nun möchten wir uns ganz herzlich bei Familie Grundner für die Bereitstellung des Mittagessens im letzten Jahr bedanken. Wir waren immer zufrieden und den Kindern hat es sehr geschmeckt. Leider kollidiert unser „langer“ Tag heuer mit dem Ruhetag des Gasthaus Grundner und daher mussten wir uns anderweitig umsehen.

Liebenswürdigerweise hat sich Familie Kasper bereiterklärt zu familienfreundlichen Konditionen die Mittagsverpflegung für unseren Kindergarten zu gewährleisten.

Bei Fragen rund um unseren schönen Kindergarten rufen sie mich bitte jederzeit an! Tel.: 0660 255 66 19 (Hüthmair Linda, Leiterin und Pädagogin)

Wir freuen uns auf ein spannendes und wunderschönes Kindergartenjahr 2016/2017!

Gemeinsame Kräuterwanderung der Volksschule und des Kindergartens Mitterweng

Am 16.09.2016 hatten wir die Ehre mit Frau Sonja Retschitzegger eine gemeinsame Kräutererkundungstour zu starten. Rund um die Schule zeigte sie uns allerhand nützliche und vor allem gesunde Pflanzen.

Danach durften die Kinder selbst ausschwärmen. Schafgarbe, Girsch, Spitzwegerich, Augentrost und vieles mehr wird nun getrocknet und kommt in unser wertvolles Kräutersalz.

Danke an Frau Retschitzegger, wir Pädagoginnen konnten eben so viel lernen wie unsere Kinder.

Wir freuen uns schon auf eine Wiederholung!

Hüthmair Linda

Neue Leitung für den Gesundheits- und Sozialdienst beim Roten Kreuz Windischgarsten

Im Juni 2016 übernahm Frau Sabine Dicketmüller die Leitung der Gesundheits- und Sozialen Dienste der Ortsstelle Windischgarsten des Roten Kreuzes. „Seit 11 Jahren verbringe ich sehr viel Freizeit als freiwillige Mitarbeiterin beim Roten Kreuz“, sagt Sabine Dicketmüller aus Vorderstoder, die beruflich als ausgebildete Fachsozialbetreuerin mit Schwerpunkt Altenarbeit im Bezirksalten- und Pflegeheim Kirchdorf tätig ist.

„Geprägt durch meine Arbeit mit betagten Menschen ist mir der Besuchsdienst des Roten Kreuzes ein besonderes Anliegen. Menschen, die nicht mehr in der Lage sind soziale Kontakte von sich aus zu pflegen, benötigen unser besonderes Augenmerk. Wir schenken Zeit und Aufmerksamkeit. Das bringt Abwechslung, neue Ideen und Freude in den Alltag“, erklärt die neue Leiterin.

Die Rufhilfe, Betreutes Reisen, Betreubares Wohnen, der kurzfristige Verleih von Pflegebehelfen sowie die Zustellung von Essen auf Rädern am Wochenende und an Feiertagen gehören ebenfalls zum Aufgabenbereich im Gesundheits- und Sozialdienst des Roten Kreuzes.

„Ihre spürbare Freude und ihr gefühlvoller und fröhlicher Umgang mit Menschen, ob Patienten im Rettungsauto oder Kollegen an der Dienststelle, zeichnen Sabine Dicketmüller schon seit Jahren aus. Die vielen Aufgabenbereiche (bestehende und zukünftige) und Mitarbeiter zu verbinden und andererseits nach außen ein verlässlicher Ansprechpartner und Berater zu sein, werden im Zentrum ihrer Arbeit stehen, wofür ich ihr meine volle Unterstützung seitens der Bezirksstelle zusichere,“ betont Monika Felbermayr, Bezirkskoordinatorin Gesundheits- und Soziale Dienste.

Besuchs- und Begleitdienst:

- Zeit für Gespräche, Unterhaltung, Spiele, Vorlesen, Zuhören oder einfach nur da sein
- Entlastung von pflegenden Angehörigen

ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
OBERÖSTERREICH

Aus Liebe zum Menschen.

- Begleitung zum Einkaufen, zum Arzt, zu Ämtern, …
- Spazieren gehen, …

Der Besuchsdienst ist ein kostenloses Angebot, welches in der Regel einmal pro Woche oder 14-tägig in Anspruch genommen werden kann. Beim Erstgespräch werden die Bedürfnisse mit dem Klienten besprochen und der/die passende MitarbeiterIn übernimmt im Anschluss die Begleitung. Pflegerische Tätigkeiten werden dabei nicht durchgeführt.

Kontakt und nähere Informationen:
Rotes Kreuz, Ortsstelle Windischgarsten,
Gleinkerseestraße 46,
4580 Windischgarsten,
Sabine Dicketmüller
T: 07562/5244
M: 0664/1326005
E: windischgarsten@o.roteskreuz.at

Rotes Kreuz sucht Mitarbeiter für Gesundheits- und Sozialbegleitung

Wenn Sie gerne Menschen in schwierigen Phasen ihres Lebens begleiten und unterstützen möchten, dann ist eine freiwillige Mitarbeit als Gesundheits- und Sozialbegleiter genau das Richtige für Sie. Durch Ihre Tätigkeit für das Rote Kreuz können Sie den Menschen helfen, ihre eigenen Fähigkeiten wieder zu erlangen. Sie unterstützen die Klienten dabei, Strategien zur Problemlösung eigenständig zu erarbeiten. Sie bieten Informationen zu Hilfsangeboten, begleiten zu Behörden, Beratungsstellen, Ärzten oder Ämtern und helfen bei vielfältigen Aufgaben.

Die Problemlagen können Bereiche, wie Finanzen und Wohnen, Pflege und Gesundheit aber auch Familie und Arbeit, betreffen. Zielsetzung der Sozialbegleitung ist es „Hilfe zur Selbsthilfe“ anzubieten, wobei die Unterstützung nicht über sechs Monate hinausreichen soll.

Voraussetzungen für die Mitarbeit sind:

- Verständnis für Menschen in schwierigen Lebenssituationen
- Freude am Organisieren
- Erfahrung im Umgang mit Behörden
- Verschwiegenheit
- Bereitschaft zur Absolvierung eines Erste-Hilfe-Kurses, Basisseminar –

ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
OBERÖSTERREICH

Aus Liebe zum Menschen.

Wir sind das Rote Kreuz, GSD-Basisausbildung, Ausbildung zum Gesundheits- und Sozialbegleiter (21. und 22. Oktober)

- Führerschein B (von Vorteil)

Falls Sie Interesse an einer freiwilligen Mitarbeit und Ausbildung zum Sozialbegleiter haben, wenden Sie sich an:
Österreichisches Rotes Kreuz, Bezirksstelle Kirchdorf
Monika Felbermayr, Gesundheits- und Soziale Dienste
Krankenhausstraße 11, 4560 Kirchdorf, Tel. 07582/63581-24, monika.felbermayr@o.roteskreuz.at

Geburtstage

Willibald Gressenbauer, 4580 Edlbach 15, 85 Jahre

DI Georg Radosavljevic, 4582 Edlbach, Mitterweng 32, 85 Jahre

Sieglinde Reiter, 4580 Edlbach 105, 75 Jahre

Friederika Wagenleitner, 4580 Edlbach 104, 90 Jahre

Josef Polz, 4580 Edlbach 44, 90 Jahre

Anton Lugmayr, 4580 Edlbach 91, 75 Jahre
Helmut Semmelmayr, 4580 Edlbach 29, 80 Jahre
Hannelore Pithard, 4580 Edlbach 64, 75 Jahre
Emmerich Bauernhuber, 4580 Edlbach 6, 75 Jahre
Anna Rumplmayr, 4580 Edlbach 27, 75 Jahre

Geburten

Barbara und Thomas Berger, 4582 Edlbach, Mitterweng 2, **eine Karolina**

Petra Schober und Michael Feßl, 4580 Edlbach 14, **einen Felix**

Wir freuen uns, dass unser jüngstes Gemeinderatsmitglied Frau Petra Schober am 30.08.2016 Mutter geworden ist. Ihre Gemeinderatskolleginnen und –kollegen wünschen ihr auf diesem Weg viel Freude, Glück und Gesundheit mit ihrem Sohn Felix Michael.

Gemeindezeitung Edlbach – *Ausgabe September 2016*

Wer bei der Gemeindezeitung mitwirken möchte, ist herzlich dazu eingeladen. Die Gemeinde Edlbach freut sich über Artikel und Fotos.
gemeinde@edlbach.ooe.gv.at

Impressum:
Für den Inhalt verantwortlich: Gemeinde Edlbach, Edlbach 80, 4580 Edlbach
Tel: 07562/5225; Fax:-16, gemeinde@edlbach.ooe.gv.at,
Homepage: www.edlbach.at
Herstellung: K-Style Werbeagentur, www.k-style.co.at

Nächster Redaktionsschluss:
Mittwoch, 30. November 2016

Bildnachweis

Titelfoto/ASVÖ Rosenau-Edlbach	Gerhard Redtenbacher
Gesunde Gemeinde/ Logos Lebensgemeinschaft	Andrea Weiß
Oberwenger Hofroas	Oliver Baumschlager
Kindergarten	Linda Hüthmair,
SOS Kinderdorf	Andrea Weiß
Rotes Kreuz	Monika Felbermayr
Standesmeldungen	Bgm. Johann Feßl, Vize-Bgm. DI Othmar Breitenbaumer, privat

„Traditionell & modern“

„Traditionell & modern“ ist das Motto des 116. Balls der Oberösterreicher am 21. Jänner 2017 im Austria Center Vienna in Wien, den der Bezirk Kirchdorf/Krems mit seinen 23 Gemeinden gestalten wird. Mit bis zu 5000 erwarteten Besucherinnen und Besuchern ist dieser Ball nicht nur der größte Trachtenball Österreichs sondern auch eine der meist besuchten Ballveranstaltungen in der Bundeshauptstadt Wien. Der Bezirk Kirchdorf/Krems wird diesen Ball der Oberösterreicher in Wien ein unverwechselbares und unvergessliches Erscheinungsbild geben und will dem Ballmotto folgend sein Brauchtum, seine Traditionen, die touristischen Highlights aber auch sein modernes Gepräge mit seinen zukunftsorientierten und innovativen Betrieben präsentieren.

Der Ballkartenverkauf startet Mitte Oktober 2016 bei den Gemeindeämtern des Bezirkes, Sie können dabei auch ein Gesamtpaket „Ballkarte, Busfahrt und Tischreservierung“ erwerben. Im Interesse einer starken Präsenz der Gäste aus dem Bezirk Kirchdorf wird die Busfahrt mit Unterstützung aller Gemeinden zu einem Preis von € 10,- je Ballgast angeboten!

Der Programmablauf für den Ball wird derzeit erarbeitet, Informationen darüber werden ab Anfang Oktober auf der Homepage www.ball-der-oberoesterreicher.at abrufbar sein.

BERNEGGER
NATÜRLICH | GESUND | SCHLAFEN

Tischlerei Günther Bernegger GmbH.
4564 Klaus 135
Tel: 07585/205
office@tischlerei-bernegger.at
www.tischlerei-bernegger.at

Bei uns steht nicht nur Tischlerei drauf – es ist auch eine Tischlerei drin!

Tag der offenen Tür
am Samstag, 5. November 2016

➢ 10.00 Uhr Brotbacken
mit Frau Erika Kerbl

➢ 15.00 Uhr Vortrag von
Frau Alexandra Meissnitzer

Zirbenholzmöbel – Möbel für einen Gesunden Schlaf!
Wer sich für Zirbenmöbel entscheidet, tut sich und seinem Schlaf Gutes. Die herzfrequenzsenkende Wirkung ist wissenschaftlich bewiesen. Auch wirken die ätherisch Öle beruhigend auf den Körper und sie wirken der Wetterfühligkeit entgegen.

Möbel nach Maß!
Wir fertigen Ihre Möbel, d.h. wir unterstützen Sie bei der Umsetzung Ihrer Wohnwünsche mit unserer Erfahrung und unserem Wissen. Unsere Planungsbilder sind fotorealistisch und bieten dadurch eine weitere Unterstützung zur Raumgestaltung.

Unser Schauraum!
In unserem großen Schauraum finden Sie Naturholzbetten, die Ihnen veranschaulichen wie wohl man sich in einer Umgebung aus Naturholz fühlt. Wir haben auch eine Tischlerküche, ein Esszimmer und viele weitere Wohnideen präsentiert.